

# Gespensterparty Lied

Text/Melodie: Bettina Göschl

The musical score is written in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. It consists of ten staves of music with corresponding lyrics and guitar chords. The chords are indicated by letters (e.g., em, Fis7, A, G, hm, D) placed above or below the notes. The lyrics are in German and describe a ghost party. The score includes a first stanza (1. Strophe) and a refrain. The lyrics are: "Hu - u - u - u. Hu - u - u - u. Kommt, ihr Geis-ter, kriecht aus den Ver - stecken! Gru - sel-mons-ter, schleicht ganz leis' her - vor! Heu-te Nacht, da wol-len wir er - schrec-ken! Und wir heu-len a-llen laut was vor: Hu - - - u - u - u - u. Hu - - - u - u - u - - - u. Ge - spens - ter - par - ty, Ge - spens - ter - par - ty! Der Geis-ter-spuk be - ginnt, weil wir heut' Geis-ter sind. Ge - spens - ter - par - ty, Ge - spens - ter - par - ty! Du wirst um den Schlaf ge - bracht, denn wir geis-tern durch die Nacht."

em Fis7 em A  
Hu - u - u - u. Hu - u - u - u - u.  
hm G hm G

11  
*1. Strophe:* Kommt, ihr Geis-ter, kriecht aus den Ver - stecken! Gru - sel-mons-ter,  
A hm G hm

17  
schleicht ganz leis' her - vor! Heu-te Nacht, da wol-len wir er - schrec-ken!  
em Fis7 em Fis7

24  
Und wir heu-len a-llen laut was vor: Hu - - - u - u - u - u.  
em A

31  
Hu - - - u - u - u - - - u.  
D Fis7 hm G

37  
*Refrain:* Ge - spens - ter - par - ty, Ge - spens - ter - par - ty! Der Geis-ter-spuk be -  
A G A D Fis7

43  
ginnt, weil wir heut' Geis-ter sind. Ge - spens - ter - par - ty, Ge - spens - ter -  
hm G A G A

49  
par - ty! Du wirst um den Schlaf ge - bracht, denn wir geis-tern durch die  
D

54  
Nacht.

1. Kommt, ihr Geister, kriecht aus den Verstecken!  
Gruselmonster, schleicht ganz leis' hervor!  
Heute Nacht, da wollen wir erschrecken!  
Und wir heulen allen laut was vor: Hu-u-u-u, Hu-u-u-u-u!

## Refrain

Gespensterparty, Gespensterparty!  
Der Geisterspuk beginnt,  
weil wir heut' Geister sind.  
Gespensterparty, Gespensterparty!  
Du wirst um den Schlaf gebracht,  
denn wir geistern durch die Nacht.

2. Raschelnd kommt die alte Vogelscheuche,  
so stapft sie daher durch Feld und Wald.  
Und schon jault sie kräftig mit der Meute.  
Hör doch, wie es hier nun schaurig schallt:  
Hu-u-u-u, Hu-u-u-u-u!

## Refrain

3. Was ist das, was strahlt da aus der Ferne?  
Wer leuchtet hier so hell in dieser Nacht?  
Sieh, das ist die Kürbiskopflaterne!  
Sie grinst breit. Wie gruselig sie lacht!  
Hu-u-u-u, Hu-u-u-u-u!

## Refrain

4. Um das Spukschloss ziehen Nebelschwaden.  
Fledermäuse flattern rings umher.  
Du bist zum Geisterfeste eingeladen.  
Um Mitternacht, da heulen wir so sehr!  
Hu-u-u-u, Hu-u-u-u-u!

## Refrain

## Schluss-Refrain

Gespensterparty, Gespensterparty.  
Der Geisterspuk ist aus,  
wir geistern nun nach Haus.  
Gespensterparty, Gespensterparty.  
Es hat viel Spaß gemacht!  
Und wir sagen „Gute Nacht!“

# Dreistein, der kleine Geist Lied

Text/Melodie: Bettina Göschl

Sopran

E H7 E cism

1. Strophe: Fast tau-send Jah-re alt, so seh' ich aus. In ei-ner schö-nen Stand-uhr,  
A H7 A H7 Gis7

7  
da bin ich Zu - haus. Nehmt euch gut vor mir in Acht, denn seit zwölf Uhr Mit-ter-  
cism A A H7 E

13  
nacht geis-tre ich und sin-ge Hu-ha-hu-ha - hu. Refrain: Ja, ich bin Drei-stein, der  
A H7 E A H7 E A H7

19  
klei-ne Geist, und manch-mal ziem-lich dreist. Ich sin-ge Hu-ha-hu-ha - hu.  
E A H7 E A H7 E

25  
Ja, ich bin Drei-stein, der klei-ne Geist, bin von weit her-ge-reist. Ich sin-ge  
A H7 E

31  
Hu - ha - hu - ha - - - hu.



# Dreistein, der kleine Geist Lied

Text/Melodie: Bettina Göschl

1. Fast tausend Jahre alt, so seh ich aus.  
In einer schönen Standuhr, da bin ich zuhaus'  
Nehmt euch gut vor mir in Acht,  
denn seit zwölf Uhr Mitternacht  
geist're ich und singe Hu-ha-hu-ha-hu.

## Refrain

Ja, ich bin Dreistein, der kleine Geist,  
und manchmal ziemlich dreist.  
Ich singe Hu-ha-hu-ha-hu.  
Ja, ich bin Dreistein, der kleine Geist,  
bin von weit her gereist.  
Ich singe Hu-ha-hu-ha-hu.

2. Im Menschenreich, da treib ich Geisterspaß,  
erschrecke Kinder hier und spritze alle nass.  
Die Eisenbahn, der Teddybär,  
die Puppen wandern kreuz und quer,  
denn das Geistern fällt mir gar nicht schwer.

## Refrain

3. Im Badezimmer krieg ich einen Schreck.  
Wer ist das im Spiegel? Schnell, da muss ich weg!  
Ich halte mir die Augen zu.  
Ein Kind lacht: „Hmm. Das bist du!“  
Und gemeinsam singen wir mein Hu-ha-hu.

## Refrain

4. Nach einer Stunde muss ich wieder gehen  
und flieg in meine Uhr zurück. „Auf Wiedersehn!“  
Dort schlafe ich mich richtig aus,  
komm erst um zwölf Uhr wieder raus,  
dann singe ich ganz laut  
mein Hu-ha-hu-ha-hu.

## Refrain

# Gustav, das Gerippe Lied

Text/Melodie: Bettina Göschl

G A D G A D G A D G A

Sopran

Vorspiel Flöte:

9 D D A G A D D

1. Strophe: Heut' Nach-mit-tag, da fährt ein Kind hier in die Geis-ter - bahn. Und Gus-tav geis-tert

A G A D G A D

15 gleich vor - bei, schon niest das Kind ihn an. Zu - nächst friert er ein bis-schen nur, doch

G A D G A D G A D

20 dann wird's im-mer mehr. Ganz krank geht er auf Geis-ter-tour, bald zit-tert Gus-tav sehr.

D A D G A D

26

Refrain: Seht, Gus-tav, das Ge - rip-pe, \_\_\_ wohnt in der Geis-ter - bahn. Er

D A D G A D A

33 hat 'ne schlim-me Grip-pe\_\_\_ und fängt zu nie-sen an. (Hatschi) Seht, Gus-tav, das Ge -

D G A D D A D

38 rip - pe, \_\_\_ wohnt in der Geis-ter - bahn. Er hat 'ne schlim-me Grip-pe\_\_\_ und

G A D

43 fängt zu nie - sen an. (Hatschi)

# Gustav, das Gerippe Lied

Text/Melodie: Bettina Göschl

1. Heut' Nachmittag, da fährt ein Kind hier in die Geisterbahn.  
Und Gustav geistert gleich herbei, schon niest das Kind ihn an.  
Zunächst friert er ein bisschen nur, doch dann wird's immer mehr.  
Ganz krank geht er auf Geistertour, bald zittert Gustav sehr.

## Refrain

Seht, Gustav, das Gerippe, wohnt in der Geisterbahn.  
Er hat 'ne schlimme Grippe und fängt zu niesen an. Hatschi!  
Seht, Gustav, das Gerippe, wohnt in der Geisterbahn.  
Er hat 'ne schlimme Grippe und fängt zu niesen an. Hatschi!

2. Bei Husten, Schnupfen, Heiserkeit  
will Gustav gruslig sein.  
Doch seine Nase läuft so sehr,  
das Kind kommt noch mal rein.  
Es sagt zu Gustav: „Macht doch nichts!  
Auch ich war neulich krank!“  
Schon drückt es ihm ein Taschentuch  
in seine Knochenhand.

## Refrain

3. Da sagt sein Freund Graf Dracula:  
„Hey, Gustav, ruh dich aus.  
Ich leih' dir meinen weißen Schal.  
Kurier dich erst mal aus!“  
Zwei Tage lang ist Gustav krank,  
er liegt in seinem Bett.  
Graf Dracula pflegt ihn gesund,  
ja, der ist richtig nett.

## Refrain

4. Schon bald ist Gustav wieder fit.  
Auf geht's zur Geisterbahn!  
Heut' wird erschreckt den ganzen Tag,  
da niest ihn jemand an.  
Es ist sein Freund Graf Dracula,  
ganz krank sieht er schon aus.  
Und Gustav sagt: „Ich pflege dich.  
Kurier dich erst mal aus!“

## Refrain

# Monstertanz Lied

Text/Melodie: Bettina Göschl

Sopran

hm G hm G hm Fis7 hm Fis7 hm G

1. Strophe: Kommt und grölt wie Mons-ter grö-len! U - a-ha! U - a-ha! Das Grö-len dringt aus  
hm G hm Fis7 hm Fis7 G A hm

6  
ih-ren Höh-len! U - a-ha! U - a-ha! *Refrain:* Mons-ter tanzt her - bei, zum  
G A hm G A hm A A

13  
Geis-ter-feu-er heut! Mons-ter tanzt her - bei, man hört euch von ganz weit!  
G A hm G A hm G A hm

19  
Mons-ter tanzt her - bei, ganz grus-lig seht ihr aus! Mons-ter tanzt her - bei, noch  
G A hm

25  
ist das Fest nicht aus!

1. Kommt und grölt wie Monster grölen!  
Ua-ha! Ua-ha!  
Das Grölen dringt aus ihren Höhlen!  
Ua-ha! Ua-ha!

## Refrain

Monster, tanzt herbei, zum Geisterfeuer heut!  
Monster, tanzt herbei, man hört euch von ganz weit!  
Monster, tanzt herbei, ganz gruslig seht ihr aus!  
Monster, tanzt herbei, noch ist das Fest nicht aus!

2. Kommt, zeigt eure Monsteraugen!  
Ua-ha! Ua-ha!  
Ganz furchtbar sind sie anzuschauen!  
Ua-ha! Ua-ha!

## Refrain

3. Kommt, zeigt eure Monsterkrallen!  
Ua-ha! Ua-ha!  
Ach, wie gut sie uns gefallen!  
Ua-ha! Ua-ha!

## Refrain

4. Kommt, zeigt eure Monsterbäuche!  
Ua-ha! Ua-ha!  
Denn so sind die Geisterbräuche.  
Ua-ha! Ua-ha!

## Refrain

5. Trampelt mit den Monsterfüßen!  
Ua-ha! Ua-ha!  
So könnt ihr ums Feuer düsen!  
Ua-ha! Ua-ha!

## Refrain



# Stroh-puppen-mann Lied

Text/Melodie: Bettina Göschl

C G F G C C G F G C

*Vorspiel Flöte:*

10 C G F G C C G

1. *Strophe:* Auf dem Fel-de stehst du stolz bei Tag und auch bei Nacht. Als Vo-gel-scheu-che kennt man dich, du

F G C F C F C

16

bist aus Stroh ge - macht. Ja, heu - te Nacht, da ist was los! Wir Geis-ter la - den ein! Zum

E7 am F G C em

22

Gru-sel-fes-te tan-zen wir im he-ßen Mon-den - schein. *Refrain:* Stroh - pup-pen - mann, komm,

F C F am F G

29

fang zu tan-zen an! Nun dre-he dich ge - schwind! Ja, das kannst du be - stimmt!

C em F C F

35

Stroh - pup-pen - mann, komm fang zu tan - zen an! Jetzt wac - kel hin und

am F G C C

40

her! Hüpf mit, das ist nicht schwer! Jetzt schwer!

# Stroh puppenmann Lied

Text/Melodie: Bettina Göschl

1. Auf dem Felde stehst du stolz  
bei Tag und auch bei Nacht.  
Als Vogelscheuche kennt man dich,  
du bist aus Stroh gemacht.  
Ja, heute Nacht, da ist was los!  
Wir Geister laden ein!  
Zum Gruselfeste tanzen wir  
im hellen Mondenschein.

## Refrain

Stroh puppenmann, komm, fang zu tanzen an!  
Nun drehe dich geschwind!  
Ja, das kannst du bestimmt!  
Stroh puppenmann, komm fang zu tanzen an!  
Jetzt wackel hin und her!  
Hüpf mit, das ist nicht schwer!  
Jetzt wackel hin und her!  
Hüpf mit, das ist nicht schwer!

2. Wenn's dunkel wird, stehst du nicht still.  
Auf geht's zum Geisterspaß!  
Jetzt wanderst du, wohin du willst,  
tanzt über Feld und Gras!  
Ja, heute Nacht, da ist was los!  
Wir Geister laden ein!  
Zum Gruselfeste tanzen wir  
im hellen Mondenschein.

## Refrain

3. Komm nicht zu nah dem Feuer heut,  
denn du bist ganz aus Stroh!  
Ein bisschen Regen macht dir nichts,  
sonst brennst du lichterloh!  
Ja, heute Nacht, da ist was los!  
Wir Geister laden ein!  
Zum Gruselfeste tanzen wir  
im hellen Mondenschein!

## Refrain